

du findest also, mein Sohn ich muss für dich Kind unter
ziffern.

Doch ein anderes fröndiges Ereignis veranlaßt mich,
dir, Eh. Diener des Herrn, zu schreiben. Am Feste
Christi Himmelfahrt fuhrt mein Lande aufgeladen
durch und durch in Erinnerung gehen. Dieser den
Händen meines Herrn und Heiligen Obern wohnt ich nun.
lich meine Mission bestimmt für Togo in
West Afrika. Togo, etwas größer als das Fürstentum
Bayern, ist seit 1884 ein fröndiges Reich geworden.
Es war die erste Christenmission, die von unserer
Missionsschule übernommen wurde. Die Haupt-
station ist Lome, welche dir ja im Alter von
Herrn Fritz Wustke bekannt ist. Außerdem haben
wir auf Kordofan in Anecho, Palime, Atakpame,
Kpandu etc. — Im Jahre 1897 wurden von uns
neben Dienern auch Lehrer berufen. Diese Lehrer sind
mit ausgebildet für die Schule der Erzie-
hung und das Unterrichtsamt in Togo und
survivat. Sie sind der Segen Gottes geboren auf
die Missionierung des Landes geweiht; dann jährlich

ausgesetzt für die Zeit der Skripturen, die in den
Tropen der gl. Bibel unvergessen werden.

Meine Freude über diese Bestimmung, kannst du,
Eh. Diener, die wohl empfangen. In Christo sehr ich
jeden einen Diener gesuchter Form. Bitte vor mir, die
gebetet einer Erziehung befreien. Du sollst! Du
sollst nicht abweichen du weißt nicht gehen, dann wenn
einer Deinen Dienst ist, so ist es die Erste Pflicht,
die von den Togoleesen gegeben wird. Erfüll,
du aber dies, mit Gott's Hilfe ob wir zu reisen.
Die Auswanderung der Erste-Pflichten ist schon
in Togo und werde auf dem Schiff fließend fort.
gehören, wenn wir die Karibikreise auflegen. Hier
ist dir, Eh. Diener, die Sache nach der Namen nicht
bekannt? Darüber sollst du gern geschrieben. —
Außerdem haben wir bislang noch 16 weitere Eh. Diener
gesucht ihre Bestimmung für die verschiedenen
Missionen erfüllt, wovon 5 von Poblesien sind.
Auf Togo waren wir zu 4 Dienern und mehr
jährlings auf ein Prinzipal. Denkt meine Reise-
fahrt fort seit jetzt 1½ Jahren hier im Westafrika